**Amtliche Bekanntmachungen**

Die Dienststunden des Fachbereiches Planung/Bauordnung sind:

| | |
|---------------------------|-------------------------|
| montags bis mittwochs von | 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr |
| und von | 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr |
| donnerstags von | 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr |
| und von | 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr |
| freitags von | 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr |

Betr.:

- a) a) Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. N 6 „Landsberger Straße/Ackerstraße“ – Stadtteil Neukirchen -
- b) Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 46 „Bahnüberführung Rheydter Straße“- Stadtteil Eisen-

hier: Bürgerbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich beabsichtigt die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. N 6 „Landsberger Straße/Ackerstraße“

Zu b)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 die Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 46 „Bahnüberführung Rheydter Straße“ beschlossen.

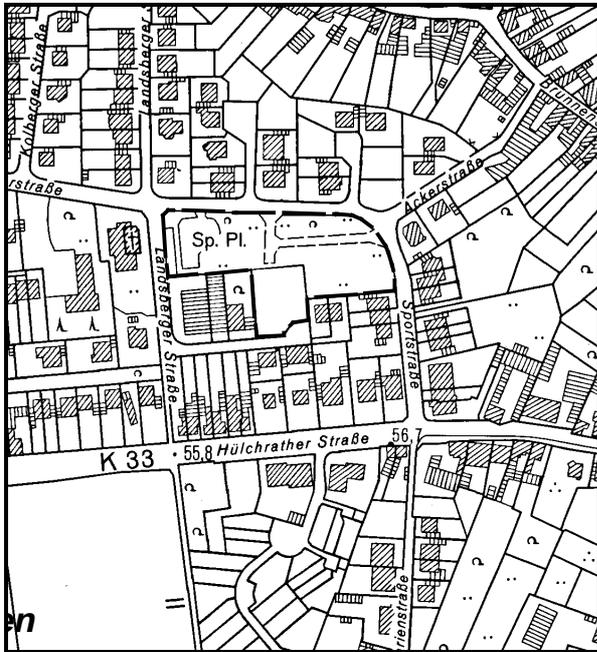
Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Neukirchen

Beb.-Plan-Nr.: 5. Änd. N 6

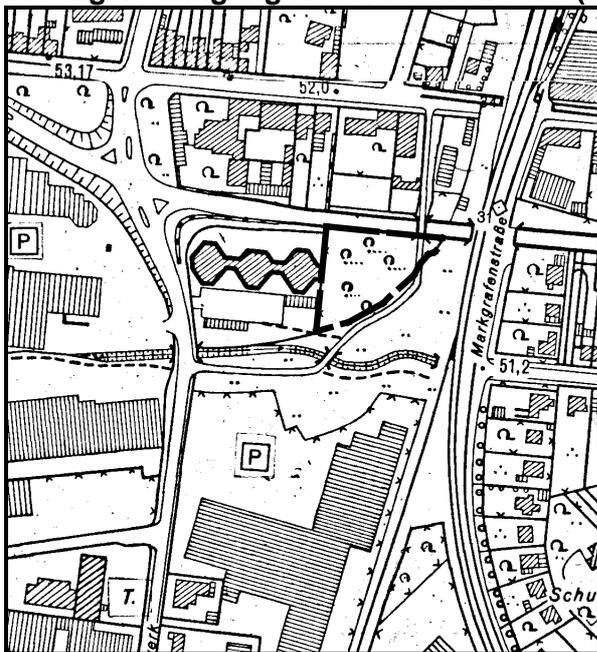
Bezeichnung: Landsberger Straße/Ackerstraße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Elsen
Beb.-Plan-Nr.: 7. Änd. G 46
Bezeichnung: Bahnüberführung Rheydter Straße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141, ber. BGBl. 1998 I. S. 137), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie, der IVU-Richtlinie und weiterer EG-Richtlinien zum Umweltschutz vom 27.07.2001 (BGBl. I. S. 1950) – BauGB - wird über die beabsichtigten Planungen mit den Bürgerinnen und Bürgern eine öffentliche Anhörung und Erörterung durchgeführt.

Zu diesem Zweck liegen die Planentwürfe in der Zeit vom 02.06.2003 bis einschließlich 06.06.2003 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Während der Dienststunden stehen Mitarbeiter des Fachbereiches Planung/Bauordnung zur Auskunft zur Verfügung.

Grevenbroich, den 22.05.2003

Theo Hoer
Bürgermeister

Betr.:

- a) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 41 „Tribünenweg“- Stadtteil Wevelinghoven -
- b) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 29 „Gewerbegebiet Wevelinghoven“ - Stadtteil Wevelinghoven-
- c) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 37 „Langwadener Straße, Teil a“ – Stadtteil Wevelinghoven
- d) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 37 „Langwadener Straße, Teil b“ – Stadtteil Wevelinghoven
- e) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. G 183 „Rheydter Straße/Merkatorstraße“ –Stadtteil Elsen-
- f) Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 46 „Bahnüberführung Rheydter Straße“ – Stadtteil Elsen-

hier: Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 (1) BauGB

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 12.08.1999 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141, ber. BGBl. 1998 I. S. 137) – BauGB - die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 41 „Tribünenweg“.

Zu b)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 29 „Gewerbegebiet Wevelinghoven“.

Zu c)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 37 a „Langwadener Straße“.

Zu d)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 37 b „Langwadener Straße“.

Zu e)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. G 183 „Rheydter Straße/Merkatorstraße“.

Zu f)

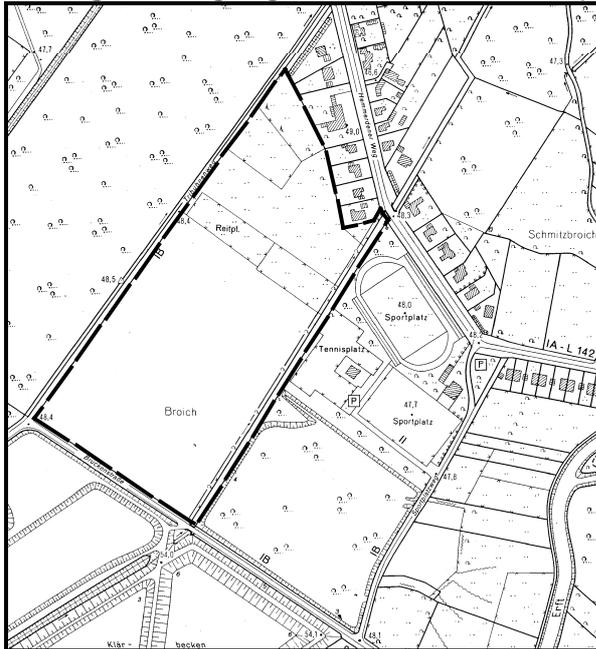
Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i. V. mit § 2 (4) BauGB die Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 46 „Bahnüberführung Rheydter Straße“.

Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

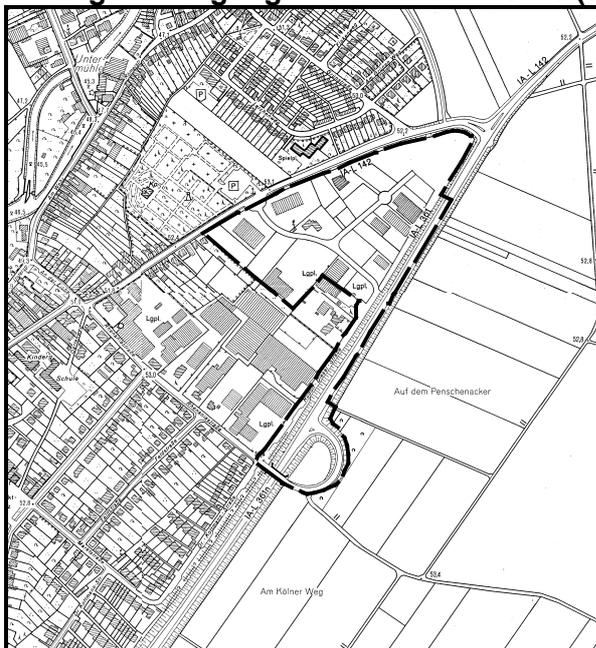
Stadtteil: Wevelinghoven
Beb.-Plan-Nr.: W 41
Bezeichnung: Tribünenweg

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Wevelinghoven
Beb.-Plan-Nr.: W 29
Bezeichnung: Gewerbegebiet Wevelinghoven

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Wevelinghoven
Beb.-Plan-Nr.: W 37 a
Bezeichnung: Langwadener Straße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



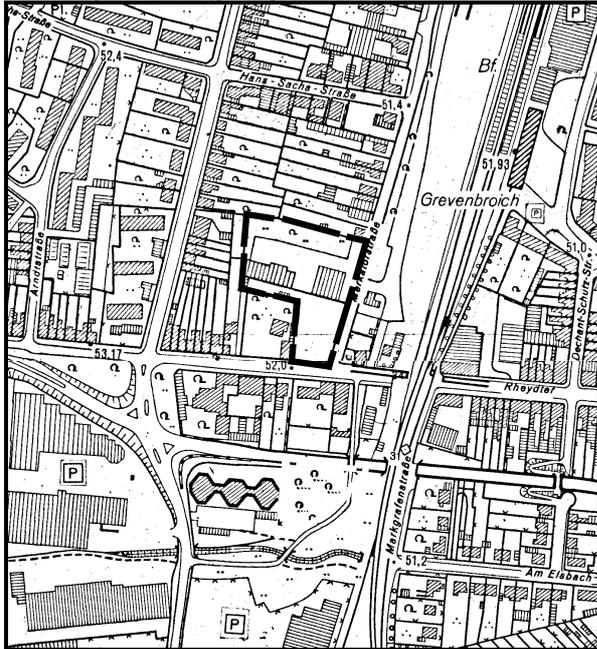
Stadtteil: Wevelinghoven
Beb.-Plan-Nr.: W 37 b
Bezeichnung: Langwadener Straße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



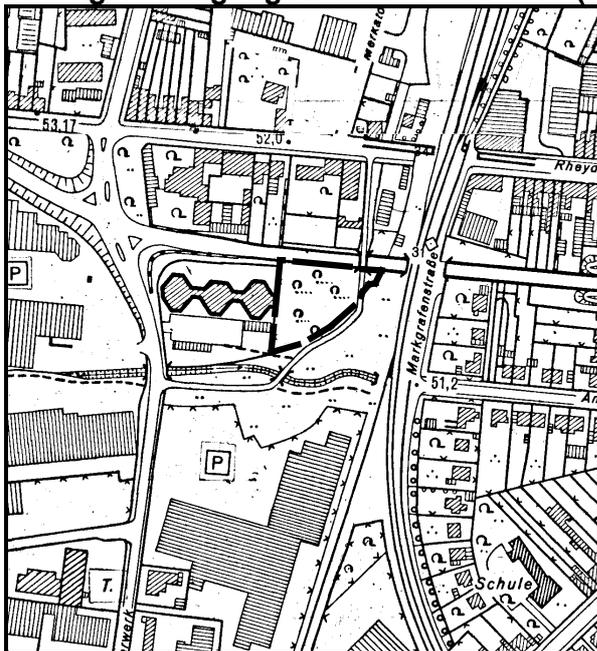
Stadtteil: Elsen
Beb.-Plan-Nr.: G 183
Bezeichnung: Rheydter Straße / Merkatorstraße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Elsen
Beb.-Plan-Nr.: G 46, 7. Änderung
Bezeichnung: Bahnüberführung Rheydter Straße

Druckgenehmigung Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 BauGB bekannt gemacht.

Grevenbroich, den 22.05.2003

Theo Hoer
Bürgermeister

Mitteilungen der Verwaltung

Der Fachbereich Stadtplanung /Bauordnung

(Fortsetzung)

Denkmalschutz

Rund 200 Baudenkmäler gibt es in Grevenbroich: Wohnhäuser, Kirchen, Industriebauten, aber auch Bauernhöfe, Friedhöfe und Wegekreuze. Außerdem eine Reihe von Bodendenkmälern sowie bewegliche Denkmäler in Form von Fahnen, Orden und Schützenketten. Ein im Jahr 1990 von der Stadtverwaltung aufgelegtes Buch enthält alle zu diesem Zeitpunkt in der Denkmalliste eingetragenen Bau- und Bodendenkmäler sowie den Denkmalbereich Hülchrath. Zur Zeit wird eine Neuauflage vorbereitet.

Die einzelnen Objekte werden wie folgt unterschieden: **Baudenkmäler** werden per Gesetz definiert als „Denkmäler, die aus baulichen Anlagen oder Teilen baulicher Anlagen bestehen. Ebenso zu behandeln sind Garten-, Friedhofs- und Parkanlagen sowie andere von Menschen gestaltete Landschaftsteile.“ **Denkmalbereiche** sind Mehrheiten von baulichen Anlagen. Sie können Stadtgrundrisse, Stadt- und Ortsbilder, Straßenzüge, bauliche Gesamtanlagen und Einzelbauten sein. **Bewegliche Denkmäler** sind alle nicht ortsfesten Denkmäler (z.B. Fahnen, Orden und Schützenketten – s.o.). **Bodendenkmäler** sind bewegliche oder unbewegliche Denkmäler, die sich im Boden befinden oder befanden.

Den Erhalt der Denkmäler und die damit verbundenen Rechte und Pflichten regelt das **Denkmalschutzgesetz (DSchG)**. Die Einhaltung dieses Gesetzes überwacht die **Untere Denkmalbehörde**. Beraten wird die Untere Denkmalbehörde, aber auch jeder Bürger, egal ob er ein Denkmal besitzt oder sich nur für Denkmäler interessiert, vom Rheinischen Amt für Denkmalpflege, das in der Abtei Brauweiler in Pulheim seinen Sitz hat.



Martin Zabel von der Unteren Denkmalbehörde vor dem Torhaus im Eingangsbereich zum Alten Schloß.

Das Denkmalschutzgesetz verpflichtet, Denkmäler instand zu halten, instand zu setzen, sie sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen. Diese Pflicht trifft die Eigentümer eines Denkmals und auch sonstige Nutzungsberechtigte, natürlich nur soweit ihnen dies zumutbar ist. Die Untere Denkmalbehörde kann nach einer Anhörung notwendige Anordnungen treffen, wenn die Eigentümer oder sonstigen Nutzungsberechtigten diesen Verpflichtungen nicht nachkommen.

Die Aufgaben der Denkmalbehörden gliedern sich in die Bereiche „Denkmalschutz“ und „Denkmalpflege“.

Der **Denkmalschutz** dient der Gefahrenabwehr und ist daher eine ordnungsbehördliche Aufgabe, die durch Gebote, Verbote und andere Zwangsmaßnahmen wahrgenommen wird. Die **Denkmalpflege** zielt auf Erforschung, Erhaltung, Instandsetzung und Nutzung der Denkmäler. Ihr Akzent liegt auf Beratung und Hilfe für die Eigentümer und ist die Hauptaufgabe der Unteren Denkmalbehörde.

Was den meisten Menschen – auch vielen Eigentümern eines Denkmals – nicht klar ist: Jede Veränderung am Denkmal ist erlaubnispflichtig und daher bei der Unteren Denkmalpflege zu beantragen. Das regelt das „**Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz – DSchG)**, das in seiner ursprünglichen Fassung im Jahr 1980 erlassen wurde. Also jede Maßnahme, auch ein neuer Anstrich der Fassade oder die Neueindeckung des Daches, muss genehmigt werden. In der Regel wird die Erlaubnis erteilt, manchmal kann es sein, dass anderes Material zu verwenden ist, z.B. eine auf den Untergrund abgestimmte Mineralfarbe. Grundsätzlich nicht genehmigungsfähig sind Kunststofffenster oder eine Eindeckung des Daches mit Betonpfannen. Dem Antrag erfolgt i.d.R. die Erlaubnis der Unteren Denkmalbehörde, sofern das Rheinische Amt für Denkmalpflege das „Benehmen hergestellt“ hat (§ 21 Abs. 4 DSchG). Die Erteilung der Erlaubnis ist gebührenfrei.

Maßnahmen, die ohne Erteilung einer Erlaubnis durchgeführt werden, stellen eine **Ordnungswidrigkeit** dar. Diese kann mit einer Geldbuße bis zu 250.000 EUR geahndet werden. Bei einer nicht genehmigten Beseitigung eines Baudenkmales kann die Geldbuße doppelt so hoch sein. Entsprechende Verfahren sind auch im Bereich der Stadt Grevenbroich bereits durchgeführt worden.

Weitere Aufgaben der Denkmalbehörde sind die Führung der Denkmalkartei sowie die Durchführung des Verfahrens um ein potentielles Denkmal in die Denkmalliste aufzunehmen.. Der Antrag hierzu kann sowohl von den Eigentümern, anderen Bürgern aber auch vom Rheinischen Amt für Denkmalpflege gestellt werden. Grundlage dazu ist eine fachliche Stellungnahme, die die „Abteilung zur Inventarisierung“ beim Rheinischen Amt für Denkmalpflege erarbeitet.

Für die Aufwendungen, die zur Erhaltung des Denkmals erforderlich sind, erhält der Eigentümer auf Antrag **Steuervergünstigungen**: Alle Maßnahmen, die zum Erhalt des Denkmals und/oder zu seiner sinnvollen Nutzung notwendig sind, können über zehn Jahre erhöht abgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass das Gebäude ein geschütztes Baudenkmal im Sinne des DSchG ist und die Erlaubnis der Unteren Denkmalbehörde zu den Maßnahmen vorliegt. Nach Durchführung der Arbeiten prüft die Untere Denkmalbehörde die vorgelegten Schlussrechnungen und erteilt eine gebührenpflichtige Steuerbescheinigung.

Ausblick:

In der nächsten Ausgabe der Rathauszeitung geben wir Tipps zum regionaltypischen Bauen.

Amtsantritt des neuen Beigeordneten Michael Heesch



Michael Heesch erhielt am Donnerstag, 15 Mai von Bürgermeister Theo Hoer seine Ernennungsurkunde zum neuen Beigeordneten der Stadt Grevenbroich. Mit seinem Dienstantritt übernimmt Michael Heesch die Leitung des neu gebildeten Dezernates II mit den Fachbereichen Schulen / Sport / Landschulheim, Bildung/Freizeit/Kultur, Jugend sowie der Volkshochschule.

Grevenbroicher Volleyballverein veranstaltet Familien Spiel- und Sportfest



Der „Volleyball-Sport-Club 88 Grevenbroich“ und der „Freundeskreis der Deutschen aus der ehemaligen Sowjetunion“ aus Neuss/Erfttal haben am 17. Mai einen großen Familien Spiel- und Sporttag unter dem Motto Integration durch Sport veranstaltet.

Begeistert von der Initiative der beiden Vereine, gesellte sich Bürgermeister Theo Hoer zu den Besuchern und verfolgte einige Spiele und das Rahmenprogramm.

Das Volleyballturnier im Rahmen des Sportprogramms gewann in der Leistungsklasse 1 der VSC I und in der Leistungsklasse 2 Frechen II.

Viele Bilder vom Sporttag und weitere Informationen sind unter www.vsc88.de zu finden.

Termine der Rats- und Ausschuss-Sitzungen

Der **Planungsausschuss** der Stadt Grevenbroich tagt am **Dienstag, 10. Juni 2003** um **17.00 Uhr** im Sitzungssaal des Bernardushauses.

Der Bürgermeister gratuliert

zur Goldhochzeit im Juni 2003

Herrn Ernst August Lubberich und
Frau Eva geborene Schlafen

Tag der Eheschließung 07.06.1953

Herrn Heinrich Hahn und
Frau Elisabeth geborene Schiffer

Tag der Eheschließung 12.06.1953

Herrn Michael Faßbender und
Frau Elisabeth geborene Franken

Tag der Eheschließung 20.06.1953

Veranstaltungskalender

bis 17. August 2003 „Vom ALTEN ÄGYPTEN bis DALI“ 10 000 Jahre mit Pinsel und Farben. Öffnungszeiten: Di – So 10.00 – 17.00 Uhr, Feiertage: 10.00 – 17.00 Uhr, Eintritt: 1,50 € – 4,00 €

bis Do. 31. Juli 2003 Ausstellung des Künstlers Karl-Ernst Kamphausen, Plastiken/Skulpturen, Schloss Hülchrath. Veranstalter: Schloss Hülchrath in Kooperation mit dem Fachdienst Kultur der Stadt Grevenbroich

Sa. 31. Mai bis Sa. 21. Juni 2003 Ausstellung des Künstlers Dieter Lambert, Malerei, Stadtbücherei Stadtparkinsel. Eröffnung: 31. Mai, 12 Uhr. Veranstalter: Stadt Grevenbroich, Fachdienst Kultur

Sa. 31. Mai bis Di. 3. Juni 2003 Schützenfest in Grevenbroich-Kapellen

Sa. 31. Mai 2003 Nachtangeln, Veranstalter: ASV Neurath“

So. 1. Juni bis Mo. 30. Juni 2003 Gemeinschaftsausstellung Grevenbroicher Künstler 'Vom Arbeitsplatz in die Galerie'. Eröffnung: 1. Juni , 13 bis 17 Uhr. Galerie ConArt, Bahnstr. 10-12. Veranstalter: Stadt Grevenbroich/Fachdienst Kultur und Conrads Einrichtungen

So. 1. Juni 2003 11.00 Uhr Museums-Matinee „Von einem Kornfeld und schönsten Menschen“, Museum im Stadtpark. Eintritt: 5,00 €

Do. 5. Juni 2003 20.00 – 22.15 Uhr Weiterbildungsveranstaltung Wer kann höher fliegen? – Superman oder Gott? Familienbildung, Lindenstraße 1

So. 8. Juni u. Mo. 9. Juni 2003 11.00 Uhr Sonderführung Ausstellung „Vom ALTEN ÄGYPTEN bis Dali“ 10 000 Jahre mit Pinsel und Farben, Museum im Stadtpark, Eintritt: 5,00 €

So. 8. Juni 2003 Traditionelles Ölringerfest Türk. Islamischer Kulturverein, Am Hammerwerk 23, Veranstalter: Türkisch-Islamischer Kultur Verein e.V.

Mo. 9. Juni 2003 17.00 Uhr Konzert St. Josef, Grevenbroich-Süd. Geistliches Konzert am Pfingstmontag mit dem Kammerchor St. Josef, der Choralschola St. Josef und einem Instrumentalensemble. Anfrage und Anmeldung: Pfarrbüro St. Josef, Tel.: 12 91

Mi. 11. Juni 2003 15.00 Uhr Kinderführung I (Altersgruppe 6 – 9 Jahre) „Indianer-Tänze und Masken“. Museum im Stadtpark. Führung durch Museumsleiter Dr. hc. B. Schwalm. Telefonische Anmeldungen sind notwendig und verbindlich. Eintritt: 2,50 €

Mi. 11. Juni bis Sa. 14. Juni 2003 Projektwoche Zum Thema „Erich Kästner Kreativ“, Erich-Kästner-Schule, Grevenbroich-Elsen

Do. 12. Juni 2003 15.00 Uhr Kinderführung II (Altersgruppe 10 – 12 Jahre) „Indianer-Tänze und Masken“, Museum im Stadtpark, Führung durch Museumsleiter Dr. hc. B. Schwalm. Telefonische Anmeldungen sind notwendig und verbindlich. Eintritt: 2,50 €

Fr. 13. Juni 2003 20.00 Uhr Live-Kunst Bühne mit „stoff“, Café Kultus

Fr. **13. Juni** 2003 19.30 Uhr **Sommerkonzert** Pascal-Gymnasium, Konzert aller musikalischen Gruppen der Schule

Fr. **13. Juni** bis So. **20. Juli** 2003 **Ausstellung des Künstlers Hans Binn**, Galerie Judith Dielämmer, Ausstellungseröffnung: Fr., 13. Juni, 20.00 Uhr Öffnungszeiten: freitags 18.00 – 20.00 Uhr und nach Vereinbarung

Fr. **13. Juni** bis So. **13. Juli** 2003 **Ausstellung Kohle für Kohle** Kundenhalle der Sparkasse Neuss, Karl-Oberbach-Strasse und Haus Hartmann **Ausstellungseröffnung: 13. Juni, 19.30 Uhr**. Veranstalter: Sparkasse Neuss, Kreis Neuss, ARTSyndication Geuer & Plein, Stadt Grevenbroich. Öffnungszeiten Mo-Fr 14-18 Uhr, Sa u. So 11-17 Uhr

Fr. **13. Juni** bis **22. Juni** 2003 **Fußballturnier** Sportanlage Gustorf, Torfstecher Weg, Veranstalter: Fußballjugendabteilung der SpVg Gustorf-Gindorf 1924/27

Sa. **14. Juni** und So. **15. Juni** 2003 16.00 Uhr **Tanzaufführung „Gefahr im Zwergenreich“** Alte Feuerwache. Tanzaufführung der Kinder aus den Kursen „Bewegung – Tanz – Theater“ der Jugendkunstschule, Eintritt frei

Sa. **14. Juni** 2003 **„Erlebnistag im Freilichtmuseum Kommern“**, Veranstalter: Elterninitiative Diabetischer Kinder und Jugendlicher e.V., Infos unter 02161/531697

Sa. **14. Juni** 2003 14.00 - 18.00 Uhr **Kennenlernfest Kindertagesstätte Sonnenblumenhaus** in Grevenbroich-Orken

Sa. **14. Juni** 2003 13.00 Uhr **Schützenfußballturnier** Fußballplatz Frimmersdorf , Veranstalter: Bürgerverein Frimmersdorf

Sa. **14. Juni** 2003 **Fußballturnier** Sportplatz Neurath Veranstalter: Bürgerschützenverein Neurath

Sa. **14. Juni** 2003 ab 17.00 Uhr **Münz-Tauschtag** Gaststätte „Jägerhof“, Grevenbroich-Elsen, Düsseldorfer Str. 47

Sa. **14. Juni** bis Di. **17. Juni** 2003 **Schützenfest in Grevenbroich-Südstadt**

Sa. **14. Juni** und So. **15. Juni** 2003 **Kreisjugendtag** mit allen Kreispokalendspielen im Jugendbereich und Turnieren der Bambini und F-Jugend Südanlage, Hauptstraße Grevenbroich-Neuenhausen, Veranstalter: 1. FC Grevenbroich-Süd

So. **15. Juni** 2003 17.00 Uhr **Kinder- und Jugendkonzert**, Christuskirche Hartmannsweg, Leitung: Karl-Georg Brumm, Eintritt frei/Kollekte

So. **15. Juni** 2003 16.30 Uhr **Konzerte im Kloster** Stefanssaal im Kloster Langwaden Eintritt: 8,00 €, erm. 6 € Klassikkonzert mit dem Deutschen Tonkünstlerverband in Kooperation mit dem Fachdienst Kultur der Stadt Grevenbroich und dem Kloster Langwaden

So. **15. Juni** bis Do. **31. Juli** 2003 **Ausstellung des Künstlers Karl Ernst Kamphausen 'Vergängliche Ewigkeit'**, Kulturtreff Hülchrath - Ehemalige Synagoge, Broichstr. 16, GV-Hülchrath. Eröffnung: 15. Juni 11.30 Uhr. Veranstalter: Stadt Grevenbroich, Fachdienst Kultur

So. **15. Juni** 2003 12.00 – 18.00 Uhr **Kreativ- und Trödelmarkt** im Carl-Sonnenschein-Haus in Grevenbroich-Elsen, Junge kath. Frauengemeinschaft St. Stephanus Elsen (jKfd), Infos Mo. – Fr. von 08.30 – 11.00 Uhr unter 02181 - 470621

Mo. **16. Juni** bis Mi. **18. Juni** 2003 **Sportwoche: Bewegte Schule**, Veranstalter: Städt. Kath. Grundschule Grevenbroich-Gustorf

Di. **17. Juni** 2003 19.30 Uhr **Literarische Dokumentation mit Musik 'Brecht und der 17. Juni'** . Stadtbücherei Stadtparkinsel. Eintritt frei. Veranstalter: Literaturkreis ERA e.V. Ratingen, Stadt Grevenbroich/Fachdienst Kultur

Do. **19. Juni** 2003 11.00 Uhr **Sonderführung Ausstellung „Vom ALTEN ÄGYPTEN bis Dali“ 10 000 Jahre mit Pinsel und Farben**, Museum im Stadtpark Eintritt: 5,00 €

Do. **19. Juni** 2003 **Alt-Herren-Turnier** Südanlage, Hauptstraße Grevenbroich-Neuenhausen, Veranstalter: 1. FC Grevenbroich-Süd

Do. **19. Juni** bis Di. **24. Juni** 2003 **Schützenfest in Grevenbroich-Hülchrath**

Do. **19. Juni** 2003 **Schützenbiwak mit Königschießen** Königshütte Neurath Veranstalter: Bürgerschützenverein Neurath

Fr. **20. Juni** 2003 19.00 Uhr **Museums-Soiree „Die Kunst und die Jahreszeiten in der Lagune“** Museum im Stadtpark....Eintritt 5,00 €

Sa. **21. Juni** 2003 13.00 Uhr **Entenrennen** Am Flutgraben, Grevenbroich, Startgeld: 2,00 €
3. Grevenbroicher Entenrennen mit Begleitprogramm. Ein Spaß für die ganze Familie. Veranstalter: Entenfreunde Grevenbroich, NEWS 89,4, Fachbereich Sport und Fachdienst Kultur der Stadt Grevenbroich

Sa. **21. Juni** und So. **22. Juni** 2003 16.00 Uhr **Tanz – Theater – Aufführung „Im Himmel ist die Hölle los“** Alte Feuerwache. Tanz-Theater-Aufführung der Jazztanzkurse I – III und der Tanzwerkstatt (8 – 12 Jahre), Eintritt: 3,00 Euro, Kartenbestellung bei der Jugendkunstschule, Tel.: 02181/659494

regelmäßige Veranstaltungen

Treffen der Anonymen Alkoholiker und Angehörigen: Christuskirche, Hartmannsweg
dienstags 19.30 – 21.30 Uhr, **Matthäuskirche Südstadt** freit. 20.00 – 22.00 Uhr

Treffen der Kreuzbund Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Angehörige, Ostwall 20 montags - donnerstags 19.30 Uhr

Frauenselbsthilfe nach Krebs „Gymnastik für Betroffene“: AOK-Gebäude, Wilhelmitenstraße, Veranstalter: Frauenselbsthilfe nach Krebs, Mittwochs: 10.00 – 11.30 Uhr

Kontaktkreis „Pflegerische Angehörige“: Montanusstraße 40, Besprechungsraum E 25, Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr

Internet-Café 50 plus, Buckaustraße 1 a, 41515 Grevenbroich. Öffnungszeiten Mo: 15.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr: 10.00 – 13.00 Uhr, Tel.-Nr. 02181 – 4757670

Zappelphilipp ADS / ADHS (Aufmerksamkeits- Defizit - Störung) Selbsthilfegruppe, Treffen immer am letzten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr im Besprechungsraum des Caritasverbandes, 41515 Grevenbroich, Montanusstr. 40. Tel.: 02181/72129 oder 72125